PRESSEINFORMATION

Neue Ausstellung „Vorstellungsraum“ im Bilker Bunker

Max Frintrop – Malerei zwischen Farbe, Form und Raum

Mit der Ausstellung „Vorstellungsraum“ kann erstmals eine umfassende Einzelausstellung von Max Frintrop in seiner Heimatstadt Düsseldorf realisiert werden. Frintrop ist eng mit der Düsseldorfer Kunstszene verbunden, hat sein Studium an der Kunstakademie als Meisterschüler von Albert Oehlen abgeschlossen und hier sein künstlerisches Umfeld entwickelt; gleichzeitig ist seine Arbeit heute international präsent.

Gerade diese Verbindung macht die Ausstellung für den Bilker Bunker besonders interessant. Die großformatige Malerei Frintrops trifft auf einen außergewöhnlichen, historisch geprägten Ort und kann dessen Architektur und Materialität unmittelbar einbeziehen. Der Bilker Bunker wird damit nicht lediglich zum Ausstellungsraum, sondern zu einem wesentlichen Bestandteil der Wahrnehmung. Internationale zeitgenössische Malerei kehrt an den Ort ihrer Düsseldorfer Herkunft zurück und begegnet dabei einem außergewöhnlichen Stück Düsseldorfer Geschichte.

Frintrop arbeitet überwiegend mit großformatigen abstrakten Malereien. Farbe, Linien und unterschiedliche Strukturen werden dabei zu vielschichtigen Bildkompositionen verbunden. Charakteristisch ist das Wechselspiel zwischen freien, spontanen Elementen und einer klaren Gesamtkomposition – wodurch seine Arbeiten eine starke

BILKER BUNKER gGmbH
Aachener Straße 39
40223 Düsseldorf

info@bilkerbunker.de
bilkerbunker.de

Amtsgericht Düsseldorf, HRB 96153
Steuernr. 133/5905/3938
Ust-IdNr. DE350980674

Geschäftsführerin: Christina von Plate

Präsenz im Raum entwickeln. Dabei spielt für ihn nicht nur das fertige Bild, sondern auch der Prozess des Malens eine zentrale Rolle. Seine Arbeiten entstehen aus einer unmittelbaren Auseinandersetzung mit Material, Farbe und dem Format der Leinwand.

Für die Betrachtenden entsteht daraus eine besondere Erfahrung: Die großformatigen Arbeiten erschließen sich nicht allein aus der Distanz, sondern verändern ihre Wirkung mit der eigenen Bewegung durch den Raum. Je nach Abstand, Perspektive und Lichteinfall treten andere Details, Farbbeziehungen und Strukturen hervor. Die Besucherinnen und Besucher werden damit zu einem aktiven Teil der Wahrnehmung der Ausstellung.

Frintrops malerisches Werk hat eine totale Bildsprache. Gestische Bewegungen, Farbe und Material eröffnen Bildräume, die sich ausdehnen und verschieben, sich überlagern und immer neue Verbindungen hervorbringen. Von musikalischen und kunstgeschichtlichen Inspirationen durchzogen, verweisen die Werke immer auf Raum und Vorstellung. Die massive Architektur des Bunkers wird durchlässig und es entsteht ein „Vorstellungsraum“.

Dieser bezeichnet für den Künstler einen Bereich, in dem Gedanken noch keine feste Form angenommen haben; einen Raum vor der Vorstellung sogar, in dem Imagination, aber auch ein Er-Kennenlernen möglich werden. So entwickelt die malerische Perspektive des Künstlers im ehemaligen Luftschutzbunker eine besondere Haltung auch zur Geschichte und Beschaffenheit des Ortes.

Über den Künstler

Max Frintrop (*1982 in Oberhausen) lebt und arbeitet in Düsseldorf. Nach seinem Studium an der Kunstakademie Düsseldorf, das er 2009 als Meisterschüler von Albert Oehlen abschloss, hat er sich als eigenständiger Vertreter zeitgenössischer abstrakter Malerei etabliert. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen renommierten Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt, unter anderem im Kunstmuseum Bonn, in den Deichtorhallen Hamburg, im Mies van der Rohe Haus Berlin sowie im Museum Kunstpalast Düsseldorf.

BILKER BUNKER gGmbH
Aachener Straße 39
40223 Düsseldorf

info@bilkerbunker.de
bilkerbunker.de

Amtsgericht Düsseldorf, HRB 96153
Steuernr. 133/5905/3938
Ust-IdNr. DE350980674

Geschäftsführerin: Christina von Plate

Internationale Ausstellungen führten ihn unter anderem nach Paris, Brüssel, Kopenhagen, New York, San Diego und Bratislava.

Mit freundlicher Unterstützung von: Kreissparkasse Düsseldorf, Landeshauptstadt Düsseldorf Kulturamt, Sigma, Stadtsparkasse Düsseldorf Kunst- & Kulturstiftung, Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland, Berthold Pott Cologne.

Eröffnung

Dienstag, den 03.November, von 18 bis 21 Uhr.
Mit einführenden Worten von Bürgermeisterin Clara Gerlach, Dr. Christoph Schreier und Christina von Plate, einem DJ-Set und Getränken an der Bar.

Ergänzende Präsentation in den Räumlichkeiten der Kreissparkasse Düsseldorf. Eröffnung am Dienstag, den 10. November, ab 18 Uhr mit Ansprache von Christoph Wintgen (Vorsitzender des Vorstandes).

Begleitprogramm

20. bis 22. November:
Shortcut mit Werken von Yorgos Stamkopoulos

27. November:
Buchpräsentation und Artist Talk mit Max Dax und Max Frintrop

Öffnungszeiten der Ausstellung

Fr & Sa: 14:00 – 21:00
So: 14:00 – 18:00

Presseanfragen

Für individuelle Presseanfragen, Interviews oder einen persönlichen Termin stehen wir jederzeit gern zur Verfügung. Dürfen wir mit Fotomaterial unterstützen? Möchten Sie einen ersten Blick in die Ausstellung oder hinter die Kulissen werden,

BILKER BUNKER gGmbH
Aachener Straße 39
40223 Düsseldorf

info@bilkerbunker.de
bilkerbunker.de

Amtsgericht Düsseldorf, HRB 96153
Steuernr. 133/5905/3938
Ust-IdNr. DE350980674

Geschäftsführerin: Christina von Plate

eine der Veranstaltungen besuchen oder begleiten? Melden Sie sich einfach via E-Mail oder telefonisch bei uns.

Über einen Beleg bei Veröffentlichung freuen wir uns!

Weitere Informationen: bilkerbunker.de

Pressekontakt:
Jessica Jacobi
presse@bilkerbunker.de

Bildmaterial:

Bildzeile:
Courtesy Max Frintrop und Berthold Pott Gallery Foto: Alexander Romey

Bildzeile:
Courtesy Max Frintrop und Berthold Pott Gallery Foto: Alexander Romey

BILKER BUNKER gGmbH
Aachener Straße 39
40223 Düsseldorf

info@bilkerbunker.de
bilkerbunker.de

Amtsgericht Düsseldorf, HRB 96153
Steuernr. 133/5905/3938
Ust-IdNr. DE350980674

Geschäftsführerin: Christina von Plate